

	Objekt: Koinon von Zypern
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
	Inventarnummer: 18238673

Beschreibung

Die Datierung dieser Münzserie erfolgt über die Angabe des designierten neunten Konsulats des Augustus. Über mehrere in Zypern gefundene Münzen wird diese Serie dorthin zugewiesen, wobei die genaue Münzstätte nicht genannt werden kann. RPC I 576 f. schlägt Paphos als Münzstätte vor.

Vorderseite: Kopf des Augustus nach r.

Rückseite: Victoria steht auf einem Globus nach l. In ihrer ausgestreckten r. Hand hält sie einen Kranz und in ihrer l. Hand einen Palmzweig.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 5.59 g; Durchmesser: 19 mm; Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	26 v. Chr.
	wer	
	wo	Salamis (Zypern)
Besessen	wann	
	wer	Leopold Güterbock (1817-1881)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Augustus (-63-14)

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Herrschaft
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Städtebünde

Literatur

- D. A. Parks, The Roman Coinage of Cyprus (2004) 37-39. 169-171 Gruppe 1 Nr. 50 (dieses Stück, 26 v. Chr.).
- M. Grant, From Imperium to Auctoritas (1946) 80 f. (27 v. Chr.).
- RPC I Nr. 3905,3 (dieses Stück, 26 v. Chr., Salamis?).